

1. Mai 2013: kämpferisch - international - frauenbewegt!

Hefte an dein Herz einen Streifen roten Tuches, eine Blume wie von Blut.

*Wer begriffen hat, dass es drängt die Welt zu ändern, der steh auf und fasse Mut!**

Wir Koordinatorinnen der "Weltfrauen" in Europa rufen alle Frauen auf: beteiligt euch am 1. Mai 2013 an Demonstrationen und Kundgebungen der Gewerkschaften, sowie an Veranstaltungen der kämpferischen Arbeiterparteien! Tragt eure Anliegen, Wünsche, Forderungen und Visionen in diese Veranstaltungen! Stärkt die Einheit von Frauen- und Arbeiterbewegung mit einem unüberhörbaren frauenpolitischen Trommelwirbel!

Der 1. Mai ist seit 1889 weltweiter Kampftag der Arbeiterklasse. Wir stärken unsere internationale Verbundenheit in den von der Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen 2011 in Venezuela beschlossenen gemeinsamen Kampftagen - Internationaler Frauentag 8. März, 1. Mai und 25. November, Tag gegen Gewalt an Frauen! Der 1. Mai muss immer auch der Tag sein, an dem besonders über die Perspektiven des Kampfes diskutiert und dafür gekämpft wird. Für uns ist das die Vision einer Welt befreiter Frauen in befreiten Gesellschaften, ein Ende der Ausbeutung und Unterdrückung des Menschen durch den Menschen!

Wir brauchen gemeinsames Vorgehen und starke länderübergreifende kämpferische Frauenbewegungen gegen den weltweiten imperialistischen Konkurrenzkampf. Ganz besonders wird er ausgetragen auf dem Rücken der Arbeiterinnen und Arbeiter, der Frauen und der Jugend in Europa!

Europäische Weltfrauen sind aktiv in der gewerkschaftlichen Frauenarbeit, der Arbeiterbewegung. In ihr ist die gleichberechtigte Teilhabe und Mitgliedschaft der Arbeiterinnen und die Forderung nach gleichem Lohn für die Arbeit von Frauen und Männern seit jeher grundlegend - aber keineswegs unumstritten.

Statt Ausweitung von Leiharbeit, Niedriglöhnen, Minijobs, Teilzeitarbeit fordern wir Weltfrauen in Europa Lohnerhöhungen, von denen man in Würde leben kann, und somit auch gegen Altersarmut vorzugehen.

Statt Arbeitshetze und Arbeitsplatzvernichtung kämpfen wir Weltfrauen in Europa gegen Arbeitsplatzvernichtung und für den Erhalt und die Schaffung neuer Arbeitsplätze! Kampf um jeden Arbeitsplatz - Arbeitsverträge für Jung und Alt - für die Übernahme der Auszubildenden! Arbeitszeitverkürzung auf 30 Stunden bei vollem Lohnausgleich - mehr Zeit zum Leben, Lernen, Lieben!

Die Weltwirtschafts- und Finanzkrise hinterlässt tiefe Spuren im Alltagsleben: Geplante Demontage der Kranken- und Altenpflege sowie anderer sozialer Errungenschaften, gestiegene Kosten und in Verbindung damit geplante Entlassung von bis zu 200.000 Frauen in der Altenpflege der Niederlande; Abbau von Schutzrechten für Schwangere in Russland; Diskriminierung von Alten, Invaliden und Migrantinnen in Serbien; sinkende Geburtenraten und wachsende Armut in Spanien; höhere Kinder-Betreuungskosten in Dänemark; nur noch Teilzeitarbeit für Frauen in der Schweiz; Sexismus, Frauenhandel und Prostitution nicht nur in der Ukraine; frauenfeindlichen Politik der Merkel-Regierung, die die führende Rolle Deutschlands in der EU durchsetzt.

Überall muss die kämpferische Frauenbewegung auch gegen Einschüchterung, Unterdrückung

und Repressionen kämpfen. Als eine Begleiterscheinung der Weltwirtschafts- und Finanzkrise nimmt Gewalt in Familien und Mobbing am Arbeitsplatz zu. Mädchen und junge Frauen stehen unter Druck von Sexismus, Frauenhandel und Prostitution. Aber Frauen erheben den Kopf und kämpfen und es entwickeln sich in verschiedenen Ländern sehr dynamische Frauenbewegungen. Arbeiterinnen und Frauen von Arbeitern organisieren sich in Frauenkomitees wie in Spanien, Griechenland, Deutschland, Frankreich, Portugal und anderen Ländern.

Wir Weltfrauen in Europa organisieren uns europaweit im Kampf gegen die sich verschärfende doppelte Ausbeutung und besondere Unterdrückung der Masse der Frauen und stärken die Frauenbewegung in jedem einzelnen Land, in Europa und auf der ganzen Welt!

Auf zur 2. Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen 2016 in Asien - ein zukunftsweisendes Projekt!

Zur Finanzierung des 2. Treffens der internationalen Koordinatorinnen zur Vorbereitung der 2. Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen 2016, das im Oktober 2013 in Afrika statt findet, rufen wir auf, an diesem 1. Mai auf den Demonstrationen und Kundgebungen mit fantasievollen Aktivitäten Spenden zu sammeln!

Kontonummer: 5 410 008 958, IngDiBa, BLZ 500 105 17

Stichwort: Weltweites Treffen

Beteiligt euch aktiv am Prozess der Weltfrauenkonferenzen, als Aktivistinnen, Förderinnen, Übersetzerinnen und Multiplikatorinnen.

Mehr über die Weltfrauen und die Weltfrauenkonferenz auf www.conferenciamundialdemujeres.org

* Französisches Arbeiterlied